

**Elterninformationen zu den geplanten Digitalisierungsmaßnahmen
an der Von-Zumbusch-Gesamtschule
in den Klassen 5 und 6
der Gemeinde Herzebrock-Clarholz**

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

endlich ist es soweit! Die Gemeinde Herzebrock-Clarholz und die Von-Zumbusch-Gesamtschule haben ein gemeinsames Konzept zum Ausbau der Digitalisierung erstellt.

Hintergrund

Im Rahmen des "DigitalPakt Schule" werden von Bund und Land NRW Finanzmittel zur Ausstattung der IT-Infrastruktur der Schulen bereitgestellt. Darüber hinaus finanziert die Gemeinde Herzebrock-Clarholz dieses Projekt aus ihren Haushaltsmitteln, um allen Schulen gerecht zu werden.

Was genau ist geplant?

Die Gesamtschule hat bereits einen leistungsfähigen Glasfaseranschluss erhalten. Darüber hinaus werden sämtliche Fach- und Klassenräume mit Access Points ausgestattet, so dass ein flächendeckendes W-LAN im Schulgebäude zur Verfügung steht.

Für jede Klasse der Jahrgänge 5 und 6 werden 16 iPads angeschafft. Diese Geräte bleiben grundsätzlich in der Schule und werden im Unterricht eingesetzt. Es handelt sich um das iPad 10,2", 32 GB, Version 2020. Damit ist sichergestellt, dass sich maximal zwei Kinder ein Gerät teilen müssen. Die iPads können aber auch unter den Klassen getauscht werden, damit bei Bedarf und Unterrichtssituation jedes Kind ein eigenes Gerät benutzen kann.

Auf den iPads werden verschiedenste Lern-Apps zur Verfügung stehen.

Die Eltern brauchen keine eigenen Geräte für zu Hause zu kaufen und werden auch nicht an den Anschaffungskosten für die in der Schule eingesetzten Geräte beteiligt.

Es werden alle Klassenräume der von-Zumbusch-Gesamtschule mit Beamer und Projektionsflächen ausgestattet. Die Schüler*innen und Lehrer*innen können Arbeitsergebnisse von ihrem iPad mittels Apple-TV auf die Projektionsfläche übertragen. Die Kreidetafeln bleiben zusätzlich Bestandteil der Klassenräume.

Die Fach- und Differenzierungsräume werden mit Interaktiven Präsentationsflächen mit einer Multitouch-Technologie ausgestattet. Damit wird der Unterricht wie gehabt an der Tafel als Schreibfläche mit einem Marker weiter ermöglicht. Darüber hinaus wird interaktiv an den Flächen von Schüler*innen und Lehrer*innen gearbeitet. Durch die Touch-Erkennung kann die Präsentationsfläche mit einem Stift, den Fingern oder der Handfläche bedient werden. Auch hier können die Schüler*innen Arbeitsergebnisse von ihrem iPad mittels Apple-TV auf die Präsentationsfläche übertragen.

Zeitplanung

Die vorgestellte Ausstattung der Gesamtschule wurde in der Ratssitzung am 10. September 2020 von der Politik beschlossen, Haushaltsmittel der Gemeinde wurden bereitgestellt.

Die Verwaltung hat Anfang Oktober 2020 die Förderanträge für den „DigitalPakt Schule“ gestellt. Parallel wurden die Ausschreibungen für die digitale Ausstattung der Schulen auf den Weg gebracht.

Ziel der Verwaltung ist es, zu Beginn des zweiten Schulhalbjahres 2020/2021 die notwendigen Arbeiten und Beschaffungen abgeschlossen zu haben, so dass in allen Klassen mit den digitalen Medien gearbeitet werden kann. Eventuell müssen einige Arbeiten aufgrund der Lärmbelästigung in die Osterferien 2021 geschoben werden.

Pädagogische Zielsetzung der VZG

(Auszug aus dem schulischen Medienkonzept- abgestimmt durch die Schulkonferenz)

1. Aussagen zur Unterrichtsentwicklung

Unsere Schule wird die Unterrichtsentwicklung mit digitalen Medien und Werkzeugen auf der Grundlage des Medienkompetenzrahmens NRW in den kommenden Jahren vorantreiben und die Nutzung digitaler Medien und Werkzeuge und die Entwicklung der Medienkompetenz der Schülerinnen und Schüler in den schulinternen Fachlehrplänen verankern.

1.1. Lernen mit Medien

Die Lehrkräfte unserer Schule nutzen digitale Medien und Werkzeuge in allen Fächern regelmäßig zur Gestaltung des Unterrichts. Das meint unter anderem:

- die anschauliche Darstellung von Inhalten, Präsentation von Medien, etwa Videoclips, Fotos, Animationen, interaktive Inhalte usw.
- die individuelle Förderung der Schüler durch Nutzung passgenauer Übungsangebote (z.B. Apps zum Üben bei Sprachproblemen)
- die Diagnose von Lernständen durch digitale Testformate
- möglichst unmittelbares Feedback zu Lernprozessen der Schüler, etwa durch spielerische Abfrageformate
- zur Gestaltung von Lernangeboten durch interaktive Online Übungen (z.B. Learning Apps, Learning Snacks und ähnlichem)
- zur Vermittlung von Medienkompetenz im Sinne des Lehrens mit und über Medien

Die Schülerinnen und Schüler unserer Schule nutzen digitale Medien und Werkzeuge in allen Fächern regelmäßig. Dabei geht es nicht primär um die Medien und Werkzeuge selbst, sondern ihre gewinnbringende lösungsorientierte Nutzung. Schülerinnen und Schülern soll so ermöglicht werden, die grundlegenden Kompetenzen des 21. Jahrhunderts (4K: Kritik, Kommunikation, Kreativität, Kollaboration) zu erwerben und zu nutzen, um

- Lernprozesse zu gestalten
- Medienkompetenz zu erwerben in der begleiteten Nutzung digitaler Medien
- Lernprozesse zu dokumentieren
- gemeinsam / kollaborativ mit anderen Schülern zu arbeiten
- in selbstgesteuerten Lernangeboten eigenständig zu arbeiten
- Medienprodukte zu erstellen

Die Lehrkräfte nutzen digitale Medien und Werkzeuge (IServ) darüber hinaus, um

- sich untereinander zu vernetzen und dadurch die Teamarbeit zu stärken
- sich in ihrer Nutzung digitaler Medien weiter zu professionalisieren
- gemeinsam Unterrichtsmaterialien zu erarbeiten, zu teilen und zu nutzen
- die Kommunikation innerhalb der Schule und darüber hinaus effizienter zu machen
- schulorganisatorische Prozesse zu vereinfachen

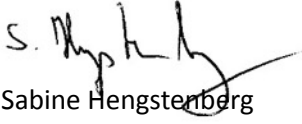
1.2. Leben mit Medien

Wir möchten unsere Schülerinnen und Schüler auf die digitalisierte Lebenswelt vorbereiten. Daher nutzen wir digitale Medien in zahlreichen Kontexten ab der Klasse 5 und thematisieren innerhalb des Unterrichts Chancen und Risiken, die mit der Nutzung digitaler Medien einhergehen.

- Sicherer und reflektierter Umgang der Schülerinnen und Schüler mit Medien
- Erfahrungen in einer durch Medien geprägten Welt
- Erwerb von Teilnahme-, Reflexions- und Urteilskompetenzen
- Themengebiete: Medienfunktionen, Medienbedienung, Medientechnik, Mediennutzung Information und Manipulation, Mail, Internettelefonie, soziale Netzwerke, Unterhaltung und Spiel, Werbung und Konsum, Steuerung und Automatisierung, Informatik, Gesundheit und Sicherheit
- Internetsicherheit (Datenschutz / Recht am eigenen Bild / Urheberrecht, ...)
- Datensicherheit
- Cybermobbing

Mit freundlichen Grüßen

Marco Diethelm
Bürgermeister


Sabine Hengstenberg
Schulleitung

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

DigitalPakt Schule

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages